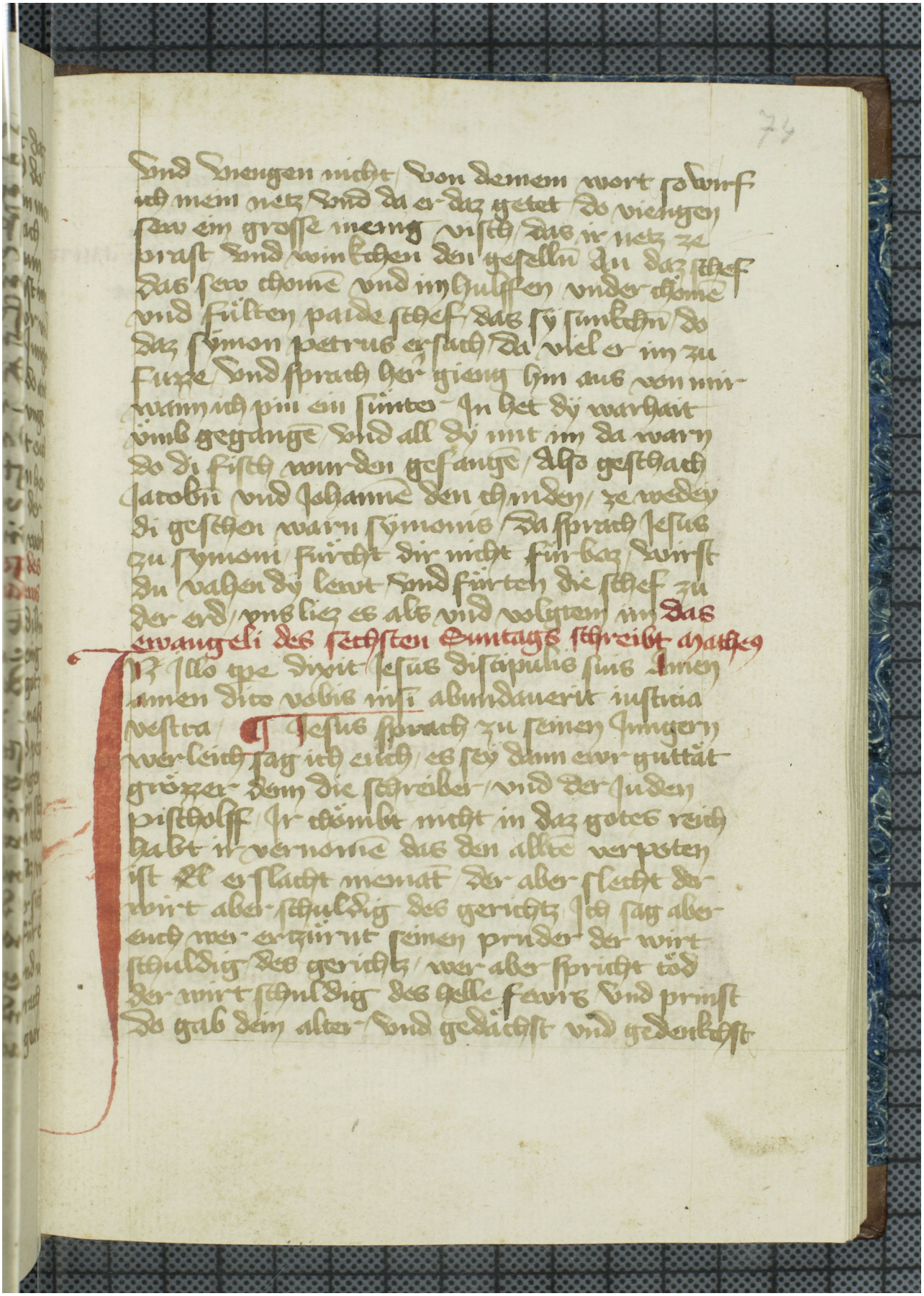
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=53
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



74

Und brengen nicht von demem wort so wirf
ich mein netz Und da er daz getet do vieng
sew ein grosse meng visch das ir netz ze
brast Und winkten den gesellen In daz schif
das sew chome vnd im hulffen vnder chome
vnd hielten paide schif das sy sinkten do
daz Symon petrus erslach da vielt er im zu
fuzze Und sprach her gieng im aus von mir
wann ich pin ein sinter In det dy warhait
umb gegunge Und all dy mit im da waren
do di fisch wurden gefange Also gestach
Jacobi vnd Johanne den chnaben ze wedey
di gesellen waren Symonis Da sprach Jesus
zu Symoni furcht dir nicht fur baz wirst
du vahen dy leut Und furten die schif zu
der erd vnd liez es alz vnd volgten im Das
evangeli des sechsten Suntags schreibt ayatheg
Nisi ergo dixit Jesus discipulis suis Amen
amen dico vobis nisi abundauerit iustitia
vestra ¶ Jesus sprach zu seinen Jungern
wer leich sag ich euch es sey denn ewr guttät
grözer denn die schreiber vnd der Juden
pistholff Ir chömbt nicht in daz gotes reich
habt ir vernomen das den alten verpoten
ist Du solst nemat der aber slecht da
wirt aber schuldig des gerichts Ich sag aber
euch wer er zürnt seinen pruder der wirt
schuldig des gerichts wer aber spricht töd
der wirt schuldig des helle feurs Und prinst
du gab dein alter Und gedächtest vnd gedenkest